

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023



**Sperrfrist:
30.11.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Stralsund
Berichtsmonat:	November 2023
Erstellungsdatum:	27.11.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2024
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Stralsund

November 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Stralsund	17
Geschäftsstellenbezirk Grimmen	20
Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen	23
Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten	26

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.270	15.605	15.038	665	4,3	-97	-0,6	-0,7	-0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.236	9.584	9.520	652	6,8	471	4,8	5,6	3,7
55,2% Männer	5.651	5.343	5.248	308	5,8	330	6,2	7,6	5,1
44,8% Frauen	4.585	4.241	4.272	344	8,1	141	3,2	3,2	2,0
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.061	1.022	1.082	39	3,8	92	9,5	7,4	0,9
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	346	340	393	6	1,8	28	8,8	3,3	-6,7
38,9% 50 Jahre und älter	3.979	3.655	3.606	324	8,9	213	5,7	6,5	3,9
29,9% dar. 55 Jahre und älter	3.056	2.822	2.790	234	8,3	246	8,8	9,1	6,4
37,7% Langzeitarbeitslose	3.860	3.824	3.766	36	0,9	439	12,8	13,0	10,2
6,2% Schwerbehinderte Menschen	631	628	605	3	0,5	60	10,5	9,0	7,5
16,0% Ausländer	1.641	1.483	1.520	158	10,7	7	0,4	-0,9	-3,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.283	1.637	1.533	646	39,5	-76	-3,2	-3,4	-6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.304	690	590	614	89,0	-56	-4,1	-10,2	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	280	319	323	-39	-12,2	7	2,6	11,9	-4,2
seit Jahresbeginn	20.929	18.646	17.009	x	x	493	2,4	3,1	3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.641	1.570	1.880	71	4,5	-14	-0,8	-13,4	-13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	401	401	704	-	-	-31	-7,2	-14,9	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	388	482	460	-94	-19,5	4	1,0	8,6	-4,0
seit Jahresbeginn	21.505	19.864	18.294	x	x	1.087	5,3	5,9	7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	8,5	8,5	x	x	x	8,7	8,1	8,2
dar. Männer	9,8	9,3	9,1	x	x	x	9,2	8,6	8,7
Frauen	8,4	7,7	7,8	x	x	x	8,2	7,6	7,7
15 bis unter 25 Jahre	10,5	10,1	10,7	x	x	x	10,2	10,0	11,3
15 bis unter 20 Jahre	10,3	10,2	11,7	x	x	x	9,8	10,1	13,0
50 bis unter 65 Jahre	8,8	8,0	7,9	x	x	x	8,3	7,5	7,6
55 bis unter 65 Jahre	9,7	8,9	8,8	x	x	x	9,0	8,3	8,4
Ausländer	24,6	22,2	22,8	x	x	x	30,6	28,0	29,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,8	9,2	9,1	x	x	x	9,4	8,7	8,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.023	10.355	10.348	668	6,5	214	2,0	3,0	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.501	11.795	11.783	706	6,0	191	1,6	2,4	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.558	11.853	11.845	705	5,9	192	1,6	2,4	2,2
Unterbeschäftigungsquote	11,0	10,4	10,4	x	x	x	10,9	10,2	10,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.431	2.763	2.678	668	24,2	270	8,5	8,1	11,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.513	11.449	11.545	64	0,6	-73	-0,6	-0,7	-0,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.551	3.579	3.633	-28	-0,8	-116	-3,2	-2,2	-2,9
Bedarfsgemeinschaften	9.316	9.285	9.334	31	0,3	-123	-1,3	-1,2	-1,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	317	356	329	-39	-11,0	-139	-30,5	34,8	-12,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.920	3.603	3.247	x	x	-1.251	-24,2	-23,6	-27,1
Bestand	1.717	1.754	1.893	-37	-2,1	-377	-18,0	-17,4	-20,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund
 November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.386	5.685	5.041	701	12,3	-5	-0,1	-0,5	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.375	2.795	2.696	580	20,8	123	3,8	7,8	10,6
53,0% Männer	1.790	1.537	1.445	253	16,5	12	0,7	3,0	4,1
47,0% Frauen	1.585	1.258	1.251	327	26,0	111	7,5	14,4	19,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	254	220	220	34	15,5	11	4,5	12,2	9,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	47	58	7	14,9	2	3,8	27,0	23,4
51,6% 50 Jahre und älter	1.743	1.460	1.434	283	19,4	74	4,4	5,8	6,5
43,0% dar. 55 Jahre und älter	1.451	1.245	1.235	206	16,5	91	6,7	6,0	6,9
11,9% Langzeitarbeitslose	400	401	374	-1	-0,2	37	10,2	3,6	-5,1
8,5% Schwerbehinderte Menschen	287	277	256	10	3,6	35	13,9	9,5	3,6
9,1% Ausländer	308	171	143	137	80,1	22	7,7	23,0	32,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.389	816	750	573	70,2	-61	-4,2	-7,7	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.089	533	457	556	104,3	-36	-3,2	-13,2	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	137	130	4	2,9	-8	-5,4	16,1	-13,9
seit Jahresbeginn	11.228	9.839	9.023	x	x	1.159	11,5	14,2	16,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	792	698	970	94	13,5	43	5,7	-4,3	6,2
dar. in Erwerbstätigkeit	288	275	525	13	4,7	15	5,5	1,9	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	187	179	-2	-1,1	21	12,8	5,6	2,3
seit Jahresbeginn	11.695	10.903	10.205	x	x	1.532	15,1	15,8	17,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	2,5	2,4	x	x	x	2,9	2,3	2,2
dar. Männer	3,1	2,7	2,5	x	x	x	3,1	2,6	2,4
Frauen	2,9	2,3	2,3	x	x	x	2,7	2,0	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,2	2,2	x	x	x	2,6	2,1	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,7	x	x	x	1,6	1,1	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,2	3,1	x	x	x	3,6	3,0	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,6	3,9	3,9	x	x	x	4,3	3,7	3,7
Ausländer	4,6	2,6	2,1	x	x	x	5,4	2,6	2,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	2,7	2,6	x	x	x	3,1	2,5	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.469	2.867	2.778	602	21,0	121	3,6	6,6	11,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.854	3.217	3.108	637	19,8	128	3,4	6,2	10,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.911	3.274	3.169	637	19,5	129	3,4	6,2	10,2
Unterbeschäftigungsquote	3,4	2,9	2,8	x	x	x	3,3	2,7	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.431	2.763	2.678	668	24,2	270	8,5	8,1	11,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund
 November 2023

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.884	9.920	9.997	-36	-0,4	-92	-0,9	-0,8	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.861	6.789	6.824	72	1,1	348	5,3	4,7	1,2
56,3% Männer	3.861	3.806	3.803	55	1,4	318	9,0	9,5	5,6
43,7% Frauen	3.000	2.983	3.021	17	0,6	30	1,0	-0,8	-3,8
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	807	802	862	5	0,6	81	11,2	6,1	-1,0
4,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	292	293	335	-1	-0,3	26	9,8	0,3	-10,4
32,6% 50 Jahre und älter	2.236	2.195	2.172	41	1,9	139	6,6	7,0	2,3
23,4% dar. 55 Jahre und älter	1.605	1.577	1.555	28	1,8	155	10,7	11,7	6,0
50,4% Langzeitarbeitslose	3.460	3.423	3.392	37	1,1	402	13,1	14,2	12,2
5,0% Schwerbehinderte Menschen	344	351	349	-7	-2,0	25	7,8	8,7	10,4
19,4% Ausländer	1.333	1.312	1.377	21	1,6	-15	-1,1	-3,4	-6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	894	821	783	73	8,9	-15	-1,7	1,4	-10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	215	157	133	58	36,9	-20	-8,5	1,9	-21,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	182	193	-43	-23,6	15	12,1	9,0	3,8
seit Jahresbeginn	9.701	8.807	7.986	x	x	-666	-6,4	-6,9	-7,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	849	872	910	-23	-2,6	-57	-6,3	-19,5	-28,0
dar. in Erwerbstätigkeit	113	126	179	-13	-10,3	-46	-28,9	-37,3	-23,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	295	281	-92	-31,2	-17	-7,7	10,5	-7,6
seit Jahresbeginn	9.810	8.961	8.089	x	x	-445	-4,3	-4,2	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,1	6,0	6,1	x	x	x	5,8	5,8	6,0
dar. Männer	6,7	6,6	6,6	x	x	x	6,1	6,0	6,3
Frauen	5,5	5,4	5,5	x	x	x	5,5	5,6	5,8
15 bis unter 25 Jahre	8,0	7,9	8,5	x	x	x	7,6	7,9	9,1
15 bis unter 20 Jahre	8,7	8,8	10,0	x	x	x	8,2	9,0	11,5
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,5	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,1	5,0	4,9	x	x	x	4,7	4,5	4,7
Ausländer	20,0	19,7	20,6	x	x	x	25,2	25,4	27,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,3	6,2	6,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.555	7.489	7.570	66	0,9	94	1,3	1,6	-0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.647	8.579	8.676	68	0,8	63	0,7	1,0	-0,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.647	8.579	8.676	68	0,8	63	0,7	1,0	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,5	7,6	x	x	x	7,5	7,5	7,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.513	11.449	11.545	64	0,6	-73	-0,6	-0,7	-0,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.551	3.579	3.633	-28	-0,8	-116	-3,2	-2,2	-2,9
Bedarfsgemeinschaften	9.316	9.285	9.334	31	0,3	-123	-1,3	-1,2	-1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2023 bis November 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2022		Okt 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.236	9.584	652	6,8	471	4,8	5,6	3,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	787	771	16	2,1	-257	-24,6	-21,6	-13,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	277	30	10,8	-54	-15,0	-5,1	17,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	480	494	-14	-2,8	-203	-29,7	-28,5	-25,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.023	10.355	668	6,5	214	2,0	3,0	2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.478	1.440	38	2,6	-23	-1,5	-1,7	2,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	423	386	37	9,6	41	10,7	22,9	12,5
Arbeitsgelegenheiten	226	259	-33	-12,7	-141	-38,4	-30,7	-19,1
Fremdförderung	475	469	6	1,3	137	40,5	39,2	41,9
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	195	198	-3	-1,5	-57	-22,6	-24,1	-24,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	159	128	31	24,2	-3	-1,9	-28,5	3,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.501	11.795	706	6,0	191	1,6	2,4	2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	58	-1	-1,7	1	1,8	7,4	5,2
Gründungszuschuss	57	58	-1	-1,7	1	1,8	7,4	5,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.558	11.853	705	5,9	192	1,6	2,4	2,2
Unterbeschäftigungsquote	11,0	10,4	x	x	x	10,9	10,2	10,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,5	80,9	x	x	x	79,0	78,4	79,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund

November 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2023	Okt 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2022		Okt 2022	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.375	2.795	580	20,8	123	3,8	7,8	10,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	94	72	22	30,6	-2	-2,1	-26,5	32,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	94	72	22	30,6	-2	-2,1	-26,5	32,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.469	2.867	602	21,0	121	3,6	6,6	11,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	386	350	36	10,3	8	2,1	2,9	3,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	272	255	17	6,7	6	2,3	12,8	7,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	38	32	6	18,8	-	-	-11,1	-23,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	63	13	20,6	2	2,7	-19,2	2,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.854	3.217	637	19,8	128	3,4	6,2	10,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	57	58	-1	-1,7	1	1,8	7,4	5,2
Gründungszuschuss	57	58	-1	-1,7	1	1,8	7,4	5,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.911	3.274	637	19,5	129	3,4	6,2	10,2
Unterbeschäftigungsquote	3,4	2,9	x	x	x	3,3	2,7	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,3	85,4	x	x	x	86,0	84,0	84,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.861	6.789	72	1,1	348	5,3	4,7	1,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	694	700	-6	-0,9	-254	-26,8	-20,9	-16,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	214	206	8	3,9	-51	-19,2	6,2	13,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	480	494	-14	-2,8	-203	-29,7	-28,5	-25,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.555	7.489	66	0,9	94	1,3	1,6	-0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.093	1.090	3	0,3	-30	-2,7	-3,1	2,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	151	131	20	15,3	35	30,2	48,9	24,2
Arbeitsgelegenheiten	226	259	-33	-12,7	-141	-38,4	-30,7	-19,1
Fremdförderung	437	437	-	-	137	45,7	45,2	48,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	195	198	-3	-1,5	-57	-22,6	-24,1	-24,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	83	65	18	27,7	-5	-5,7	-35,6	4,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.647	8.579	68	0,8	63	0,7	1,0	-0,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.647	8.579	68	0,8	63	0,7	1,0	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,5	x	x	x	7,5	7,5	7,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,3	79,1	x	x	x	75,9	76,3	77,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

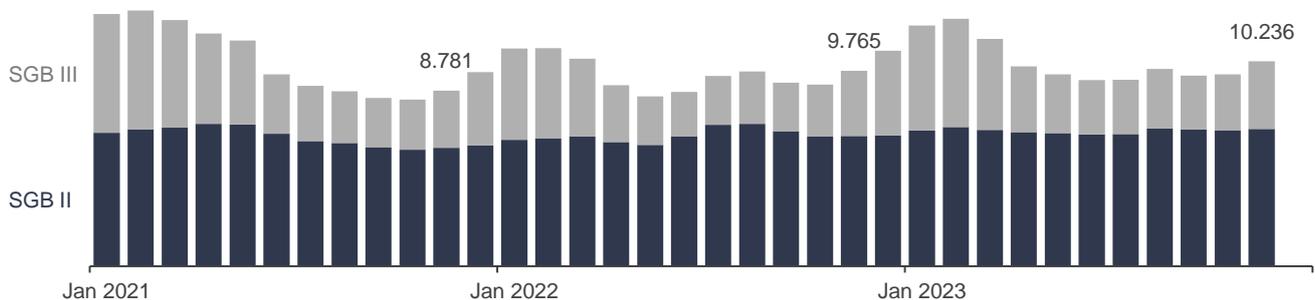
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im November um 652 auf 10.236 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 471 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 9,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.375, das sind 580 mehr als im Vormonat und 123 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.861 Arbeitslose, das ist ein Plus von 72 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2022 waren es 348 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.236	652	6,8	471	4,8	9,1	8,5	8,7
Männer	5.651	308	5,8	330	6,2	9,8	9,3	9,2
Frauen	4.585	344	8,1	141	3,2	8,4	7,7	8,2
15 bis unter 25 Jahre	1.061	39	3,8	92	9,5	10,5	10,1	10,2
15 bis unter 20 Jahre	346	6	1,8	28	8,8	10,3	10,2	9,8
50 Jahre und älter	3.979	324	8,9	213	5,7	8,8	8,0	8,3
55 Jahre und älter	3.056	234	8,3	246	8,8	9,7	8,9	9,0
Deutsche	8.595	494	6,1	464	5,7	8,1	7,7	7,6
Ausländer	1.641	158	10,7	7	0,4	24,6	22,2	30,6
Rechtskreis SGB III	3.375	580	20,8	123	3,8	3,0	2,5	2,9
Männer	1.790	253	16,5	12	0,7	3,1	2,7	3,1
Frauen	1.585	327	26,0	111	7,5	2,9	2,3	2,7
15 bis unter 25 Jahre	254	34	15,5	11	4,5	2,5	2,2	2,6
15 bis unter 20 Jahre	54	7	14,9	2	3,8	1,6	1,4	1,6
50 Jahre und älter	1.743	283	19,4	74	4,4	3,8	3,2	3,6
55 Jahre und älter	1.451	206	16,5	91	6,7	4,6	3,9	4,3
Deutsche	3.067	443	16,9	101	3,4	2,9	2,5	2,8
Ausländer	308	137	80,1	22	7,7	4,6	2,6	5,4
Rechtskreis SGB II	6.861	72	1,1	348	5,3	6,1	6,0	5,8
Männer	3.861	55	1,4	318	9,0	6,7	6,6	6,1
Frauen	3.000	17	0,6	30	1,0	5,5	5,4	5,5
15 bis unter 25 Jahre	807	5	0,6	81	11,2	8,0	7,9	7,6
15 bis unter 20 Jahre	292	-1	-0,3	26	9,8	8,7	8,8	8,2
50 Jahre und älter	2.236	41	1,9	139	6,6	4,9	4,8	4,6
55 Jahre und älter	1.605	28	1,8	155	10,7	5,1	5,0	4,7
Deutsche	5.528	51	0,9	363	7,0	5,2	5,2	4,9
Ausländer	1.333	21	1,6	-15	-1,1	20,0	19,7	25,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

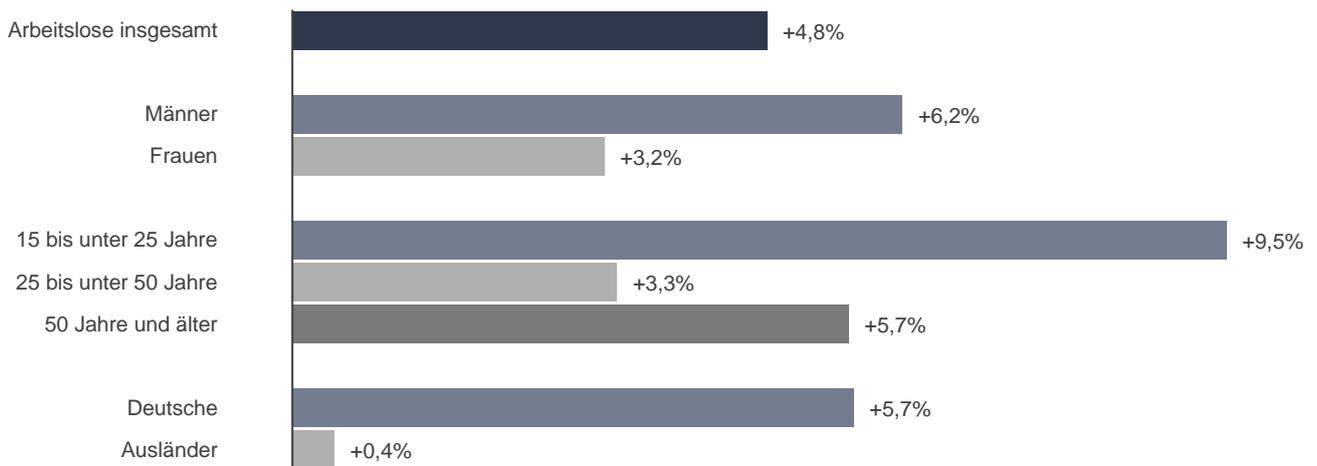
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

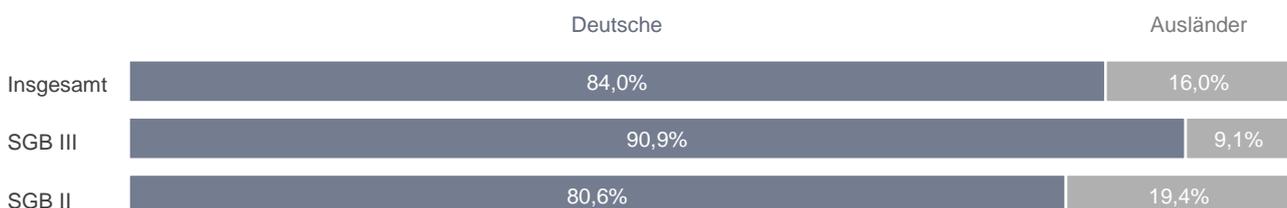
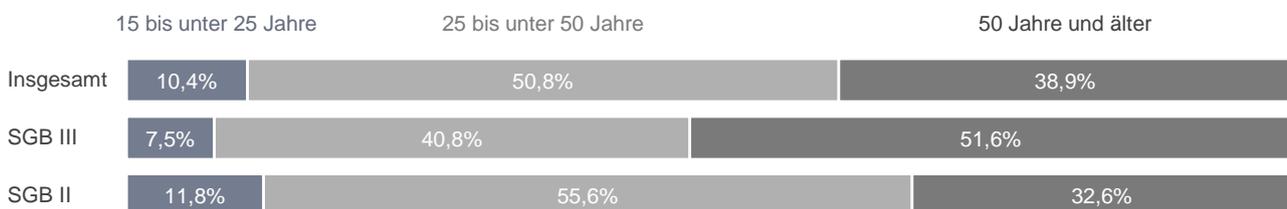
Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +0,4% bei Ausländern bis +9% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



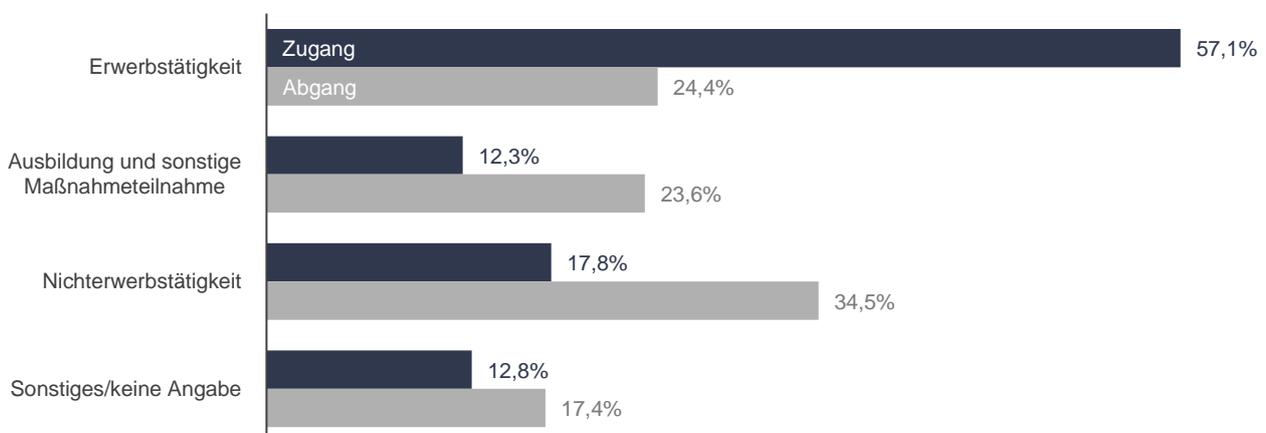
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 2.283 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 76 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.641 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als im November 2022. Seit Jahresbeginn gab es 20.929 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 493 Meldungen. Dem gegenüber stehen 21.505 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.087 Abmeldungen. Im November meldeten sich 1.304 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 401 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 31 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.283	646	39,5	-76	-3,2	20.929	493	2,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.304	614	89,0	-56	-4,1	9.066	316	3,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.213	604	99,2	-69	-5,4	8.193	438	5,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	59	10	20,4	-	-	591	-174	-22,7
Selbständigkeit	22	3	15,8	10	83,3	174	51	41,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	280	-39	-12,2	7	2,6	4.104	444	12,1
Nichterwerbstätigkeit	406	7	1,8	-72	-15,1	4.817	140	3,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	328	23	7,5	-48	-12,8	3.720	47	1,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	65	-15	-18,8	-20	-23,5	900	88	10,8
Sonstiges/keine Angabe	293	64	27,9	45	18,1	2.942	-407	-12,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.641	71	4,5	-14	-0,8	21.505	1.087	5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	401	-	-	-31	-7,2	8.424	410	5,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	347	-12	-3,3	-17	-4,7	7.590	563	8,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	30	8	36,4	-12	-28,6	504	-178	-26,1
Selbständigkeit	17	4	30,8	3	21,4	246	32	15,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	388	-94	-19,5	4	1,0	4.311	651	17,8
Nichterwerbstätigkeit	566	118	26,3	10	1,8	5.839	4	0,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	397	93	30,6	9	2,3	4.083	81	2,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	122	16	15,1	16	15,1	1.274	56	4,6
Sonstiges/keine Angabe	286	47	19,7	3	1,1	2.931	22	0,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

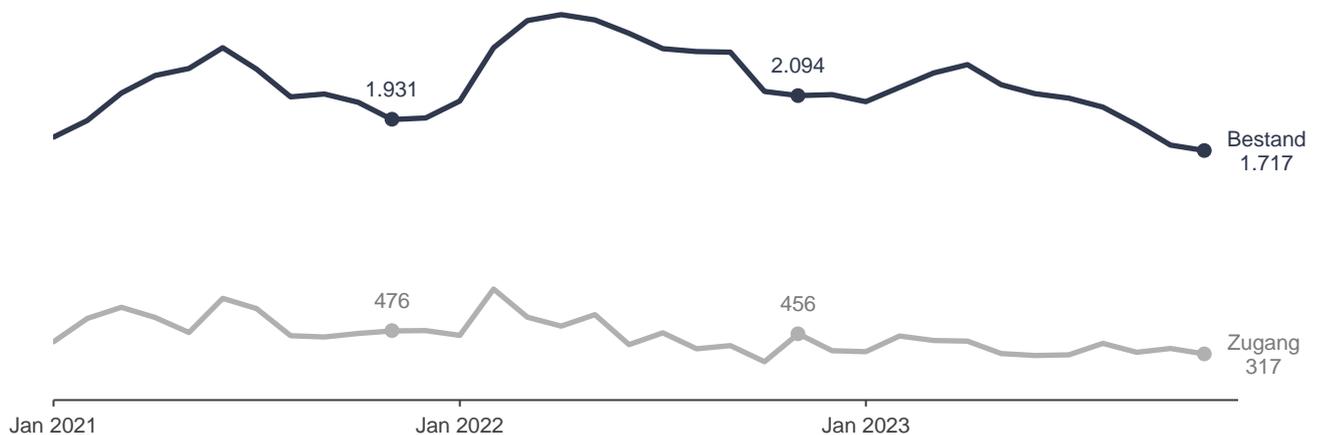
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund waren im November 1.717 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 37 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 377 Stellen weniger (-18 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 317 neue Arbeitsstellen, das waren 139 oder 30 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.920 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.251 oder 24%. Zudem wurden im November 387 Arbeitsstellen abgemeldet, 85 oder 18 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.370 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 664 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	317	-39	-11,0	-139	-30,5	3.920	-1.251	-24,2
dar. sofort zu besetzen	220	-36	-14,1	-64	-22,5	2.731	-724	-21,0
sozialversicherungspflichtig	311	-43	-12,1	-142	-31,3	3.841	-1.247	-24,5
dar. sofort zu besetzen	216	-39	-15,3	-67	-23,7	2.680	-717	-21,1
Bestand	1.717	-37	-2,1	-377	-18,0	2.045	-346	-14,5
dar. sofort zu besetzen	1.613	-52	-3,1	-342	-17,5	1.918	-314	-14,1
sozialversicherungspflichtig	1.708	-34	-2,0	-356	-17,2	2.025	-329	-14,0
dar. sofort zu besetzen	1.606	-48	-2,9	-320	-16,6	1.900	-298	-13,5
Abgang	387	-92	-19,2	-85	-18,0	4.370	-664	-13,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	378	-100	-20,9	-88	-18,9	4.267	-678	-13,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Stralsund

November 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.236	100	652	6,8	471	4,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	643	6,3	25	4,0	48	8,1
Fertigungsberufe	314	3,1	-10	-3,1	-8	-2,5
Fertigungstechnische Berufe	313	3,1	12	4,0	-8	-2,5
Bau- und Ausbauberufe	1.290	12,6	36	2,9	71	5,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.308	12,8	304	30,3	26	2,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	479	4,7	-4	-0,8	43	9,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	943	9,2	17	1,8	-16	-1,7
Handelsberufe	1.231	12,0	118	10,6	113	10,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	743	7,3	14	1,9	63	9,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	218	2,1	-19	-8,0	20	10,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	72	0,7	-2	-2,7	4	5,9
Sicherheitsberufe	442	4,3	2	0,5	20	4,7
Verkehrs- und Logistikberufe	991	9,7	51	5,4	55	5,9
Reinigungsberufe	1.163	11,4	104	9,8	71	6,5
Keine Angabe	86	0,8	4	4,9	-31	-26,5
Gemeldete Arbeitsstellen	1.717	100	-37	-2,1	-377	-18,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	39	2,3	-7	-15,2	6	18,2
Fertigungsberufe	127	7,4	50	64,9	21	19,8
Fertigungstechnische Berufe	152	8,9	-17	-10,1	-15	-9,0
Bau- und Ausbauberufe	241	14,0	18	8,1	-65	-21,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	340	19,8	-32	-8,6	-59	-14,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	136	7,9	-	-	-27	-16,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	112	6,5	-5	-4,3	25	28,7
Handelsberufe	175	10,2	-30	-14,6	-102	-36,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	41	2,4	2	5,1	-14	-25,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	100	5,8	-4	-3,8	-64	-39,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	15	0,9	-5	-25,0	-3	-16,7
Sicherheitsberufe	21	1,2	1	5,0	9	75,0
Verkehrs- und Logistikberufe	122	7,1	11	9,9	-68	-35,8
Reinigungsberufe	96	5,6	-19	-16,5	-21	-17,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

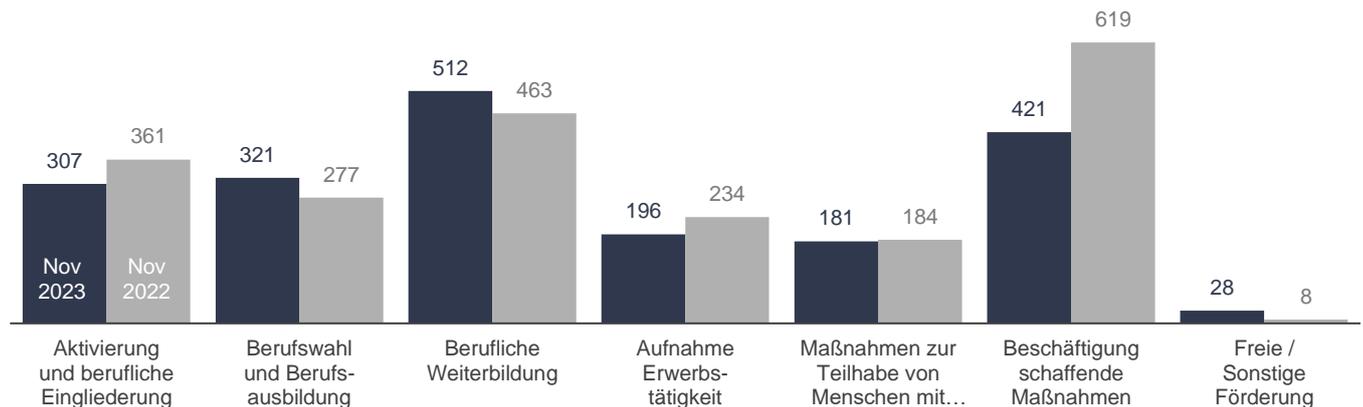
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	327	27	9,0	-79	-19,5	4.276	-279	-6,1
Berufswahl und Berufsausbildung	25	-9	-26,5	-8	-24,2	320	13	4,2
Berufliche Weiterbildung	165	48	41,0	22	15,4	1.201	188	18,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	28	4	16,7	7	33,3	374	20	5,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	19	211,1	-10	-26,3	183	-28	-13,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	9	23,1	-25	-34,2	776	-207	-21,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-1	-16,7	2	66,7	92	57	162,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	28	10,0	-54	-15,0	346	-32	-8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	321	17	5,6	44	15,9	273	1	0,2
Berufliche Weiterbildung	512	46	9,9	49	10,6	464	44	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	196	-3	-1,5	-38	-16,2	227	-25	-9,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	181	3	1,7	-3	-1,6	168	-10	-5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	421	-36	-7,9	-198	-32,0	488	-111	-18,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	28	-8	-22,2	20	250,0	25	20	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	136	-26	-16,0	-2	-1,4	1.941	-21	-1,1
Berufswahl und Berufsausbildung	7	-11	-61,1	-4	-36,4	274	-93	-25,3
Berufliche Weiterbildung	99	1	1,0	11	12,5	1.124	55	5,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	35	-2	-5,4	-4	-10,3	394	16	4,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	23	13	130,0	1	4,5	159	-49	-23,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	80	12	17,6	-4	-4,8	854	-151	-15,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	13	2	18,2	7	116,7	57	26	83,9

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund (Arbeitsort)

März 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund auf 72.565. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.426 oder 3,2%, nach -713 oder -1,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+107 oder +1,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.027 oder -33,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2023 / Mrz 2022	
	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	72.565	73.101	77.396	77.437	74.991	-2.426	-3,2
48,2% Männer	34.990	35.649	37.883	38.127	37.052	-2.062	-5,6
51,8% Frauen	37.575	37.452	39.513	39.310	37.939	-364	-1,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	6.771	6.990	7.668	6.983	6.644	127	1,9
63,1% 25 bis unter 55 Jahre	45.763	45.954	48.534	49.082	47.734	-1.971	-4,1
26,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	19.396	19.553	20.532	20.726	20.064	-668	-3,3
68,4% Vollzeit	49.651	50.519	53.637	53.821	52.510	-2.859	-5,4
31,6% Teilzeit	22.914	22.582	23.759	23.616	22.481	433	1,9
94,0% Deutsche	68.198	68.980	72.356	72.465	71.058	-2.860	-4,0
6,0% Ausländer	4.367	4.121	5.040	4.972	3.933	434	11,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

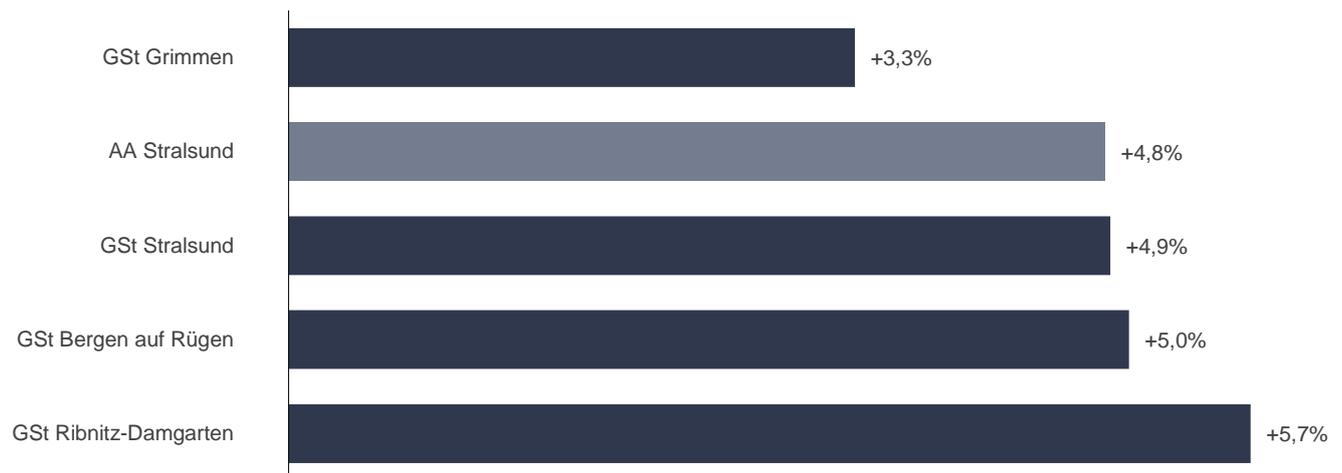
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Stralsund
November 2023

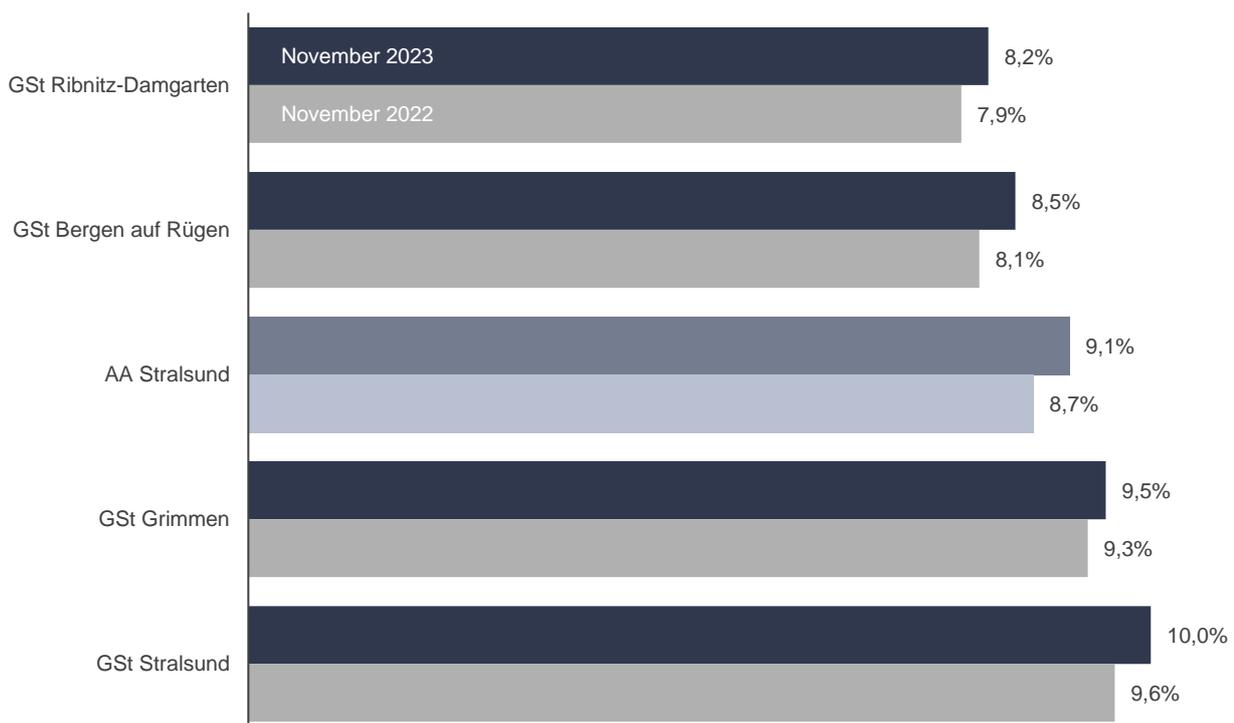
Im Agenturbezirk Stralsund entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Grimmen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Ribnitz-Damgarten mit einer Zunahme von 6%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im November 2023 von 8,2% in Ribnitz-Damgarten bis 10,0% in Stralsund.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Oktober auf November um 51 auf 3.759 Personen verringert. Das waren 174 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 10,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,6%. Dabei meldeten sich 638 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 696 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+58). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.407 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 7.383 Abmeldungen von Arbeitslosen (+245).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 27 Stellen auf 556 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 291 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 138 neue Arbeitsstellen, 31 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.320 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 780.

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.813	5.836	5.799	-23	-0,4	-190	-3,2	-2,4	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.759	3.810	3.820	-51	-1,3	174	4,9	7,0	5,6
57,1% Männer	2.147	2.165	2.150	-18	-0,8	79	3,8	7,2	5,0
42,9% Frauen	1.612	1.645	1.670	-33	-2,0	95	6,3	6,7	6,4
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	483	498	517	-15	-3,0	60	14,2	9,2	3,4
4,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	168	186	-4	-2,4	16	10,8	7,7	-8,8
31,4% 50 Jahre und älter	1.179	1.171	1.149	8	0,7	55	4,9	8,4	6,5
23,0% dar. 55 Jahre und älter	866	856	839	10	1,2	86	11,0	14,0	11,9
41,7% Langzeitarbeitslose	1.567	1.570	1.552	-3	-0,2	187	13,6	14,4	12,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	240	248	232	-8	-3,2	24	11,1	11,2	5,9
19,0% Ausländer	715	717	730	-2	-0,3	49	7,4	10,0	7,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	638	610	594	28	4,6	-35	-5,2	-3,8	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	252	207	212	45	21,7	-26	-9,4	-13,0	-2,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	127	142	-25	-19,7	-15	-12,8	4,1	5,2
15 bis unter 25 Jahre	112	119	138	-7	-5,9	-7	-5,9	-7,0	-6,1
55 Jahre und älter	120	92	80	28	30,4	9	8,1	-1,1	8,1
seit Jahresbeginn	7.407	6.769	6.159	x	x	84	1,1	1,8	2,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	696	612	816	84	13,7	58	9,1	-11,6	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	153	136	287	17	12,5	3	2,0	-18,1	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	163	211	244	-48	-22,7	3	1,9	9,3	8,9
15 bis unter 25 Jahre	126	139	199	-13	-9,4	-17	-11,9	-19,2	-6,6
55 Jahre und älter	121	78	125	43	55,1	37	44,0	-25,7	-3,8
seit Jahresbeginn	7.383	6.687	6.075	x	x	245	3,4	2,9	4,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,0	10,2	10,2	x	x	x	9,6	9,6	9,7
Männer	11,1	11,2	11,1	x	x	x	10,7	10,4	10,6
Frauen	8,9	9,1	9,2	x	x	x	8,5	8,6	8,8
15 bis unter 25 Jahre	12,7	13,1	13,6	x	x	x	11,4	12,3	13,5
15 bis unter 20 Jahre	14,8	15,1	16,8	x	x	x	13,8	14,5	19,0
50 bis unter 65 Jahre	8,7	8,6	8,4	x	x	x	8,2	7,9	7,9
55 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,0	x	x	x	8,4	8,1	8,1
Ausländer	35,5	35,6	36,2	x	x	x	38,4	37,6	39,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,7	10,9	10,9	x	x	x	10,3	10,2	10,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	138	146	110	-8	-5,5	-31	-18,3	16,8	-30,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.320	1.182	1.036	x	x	-780	-37,1	-38,8	-42,6
Bestand	556	583	594	-27	-4,6	-291	-34,4	-29,3	-35,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund

November 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 12 auf 902 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 297 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 307 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+61). Seit Beginn des Jahres gab es 3.285 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 289 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.251 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+400).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.564	1.507	1.442	57	3,8	-131	-7,7	-7,5	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	902	914	901	-12	-1,3	-12	-1,3	7,7	8,4
57,1% Männer	515	523	501	-8	-1,5	-48	-8,5	-1,9	-1,8
42,9% Frauen	387	391	400	-4	-1,0	36	10,3	23,7	24,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	80	73	77	7	9,6	-3	-3,6	-18,0	-10,5
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	20	21	-2	-10,0	1	5,9	53,8	5,0
48,4% 50 Jahre und älter	437	433	420	4	0,9	-4	-0,9	8,0	6,3
41,0% dar. 55 Jahre und älter	370	366	362	4	1,1	6	1,6	7,3	8,7
12,9% Langzeitarbeitslose	116	123	110	-7	-5,7	24	26,1	29,5	13,4
10,4% Schwerbehinderte Menschen	94	94	85	-	-	10	11,9	6,8	-
7,9% Ausländer	71	66	58	5	7,6	7	10,9	32,0	38,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	297	252	261	45	17,9	-30	-9,2	-11,3	3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	194	154	158	40	26,0	-21	-9,8	-18,5	7,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	43	44	-5	-11,6	-14	-26,9	7,5	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	37	37	42	-	-	-9	-19,6	-28,8	-12,5
55 Jahre und älter	69	45	51	24	53,3	-3	-4,2	-23,7	37,8
seit Jahresbeginn	3.285	2.988	2.736	x	x	289	9,6	12,0	14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	231	371	76	32,9	61	24,8	-11,8	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	111	87	204	24	27,6	23	26,1	-13,0	7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	72	66	-11	-15,3	9	17,3	4,3	-5,7
15 bis unter 25 Jahre	37	42	53	-5	-11,9	-9	-19,6	-10,6	1,9
55 Jahre und älter	66	41	83	25	61,0	19	40,4	-16,3	33,9
seit Jahresbeginn	3.251	2.944	2.713	x	x	400	14,0	13,0	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,3	2,2
Männer	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,6
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	2,0	x	x	x	2,2	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,2	1,9
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,1	x	x	x	3,1	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,8	3,6	3,5
Ausländer	3,5	3,3	2,9	x	x	x	3,7	2,9	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,4	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 39 auf 2.857 Personen verringert. Das waren 186 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 7,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%.

Dabei meldeten sich 341 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 389 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 4.122 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 205 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.132 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-155).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.249	4.329	4.357	-80	-1,8	-59	-1,4	-0,5	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.857	2.896	2.919	-39	-1,3	186	7,0	6,7	4,8
57,1% Männer	1.632	1.642	1.649	-10	-0,6	127	8,4	10,4	7,2
42,9% Frauen	1.225	1.254	1.270	-29	-2,3	59	5,1	2,3	1,8
14,1% 15 bis unter 25 Jahre	403	425	440	-22	-5,2	63	18,5	15,8	6,3
5,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	146	148	165	-2	-1,4	15	11,5	3,5	-10,3
26,0% 50 Jahre und älter	742	738	729	4	0,5	59	8,6	8,7	6,6
17,4% dar. 55 Jahre und älter	496	490	477	6	1,2	80	19,2	19,5	14,4
50,8% Langzeitarbeitslose	1.451	1.447	1.442	4	0,3	163	12,7	13,3	12,7
5,1% Schwerbehinderte Menschen	146	154	147	-8	-5,2	14	10,6	14,1	9,7
22,5% Ausländer	644	651	672	-7	-1,1	42	7,0	8,1	5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	341	358	333	-17	-4,7	-5	-1,4	2,3	-6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	53	54	5	9,4	-5	-7,9	8,2	-22,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	84	98	-20	-23,8	-1	-1,5	2,4	22,5
15 bis unter 25 Jahre	75	82	96	-7	-8,5	2	2,7	7,9	-3,0
55 Jahre und älter	51	47	29	4	8,5	12	30,8	38,2	-21,6
seit Jahresbeginn	4.122	3.781	3.423	x	x	-205	-4,7	-5,0	-5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	389	381	445	8	2,1	-3	-0,8	-11,4	-15,9
dar. in Erwerbstätigkeit	42	49	83	-7	-14,3	-20	-32,3	-25,8	5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	139	178	-37	-26,6	-6	-5,6	12,1	15,6
15 bis unter 25 Jahre	89	97	146	-8	-8,2	-8	-8,2	-22,4	-9,3
55 Jahre und älter	55	37	42	18	48,6	18	48,6	-33,9	-38,2
seit Jahresbeginn	4.132	3.743	3.362	x	x	-155	-3,6	-3,9	-3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,6	7,7	7,8	x	x	x	7,2	7,3	7,5
Männer	8,4	8,5	8,5	x	x	x	7,8	7,7	7,9
Frauen	6,8	6,9	7,0	x	x	x	6,5	6,9	7,0
15 bis unter 25 Jahre	10,6	11,2	11,6	x	x	x	9,2	9,9	11,2
15 bis unter 20 Jahre	13,1	13,3	14,9	x	x	x	12,2	13,3	17,2
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,0	5,0	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,1	x	x	x	4,6	4,5	4,6
Ausländer	31,9	32,3	33,3	x	x	x	34,7	34,7	36,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,3	8,3	x	x	x	7,7	7,8	8,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 38 auf 1.545 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%. Dabei meldeten sich 276 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 239 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.831 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 32 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.878 Abmeldungen von Arbeitslosen (+1). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 49 Stellen auf 241 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 15 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 17 neue Arbeitsstellen, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 324 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 80.

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.229	2.210	2.145	19	0,9	45	2,1	1,6	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.545	1.507	1.523	38	2,5	50	3,3	3,1	3,9
53,7% Männer	829	819	821	10	1,2	31	3,9	7,2	6,6
46,3% Frauen	716	688	702	28	4,1	19	2,7	-1,4	0,9
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	165	163	181	2	1,2	19	13,0	12,4	13,8
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	57	61	-1	-1,8	8	16,7	11,8	8,9
45,0% 50 Jahre und älter	695	670	657	25	3,7	38	5,8	4,9	2,7
35,9% dar. 55 Jahre und älter	555	543	538	12	2,2	37	7,1	8,6	5,5
41,9% Langzeitarbeitslose	647	642	623	5	0,8	98	17,9	23,0	17,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	83	78	74	5	6,4	11	15,3	-4,9	-3,9
10,9% Ausländer	169	173	182	-4	-2,3	-43	-20,3	-20,3	-19,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	276	232	206	44	19,0	8	3,0	-8,3	-17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	74	66	58	78,4	-	-	-19,6	-16,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	51	42	-	-	17	50,0	6,3	-28,8
15 bis unter 25 Jahre	46	57	39	-11	-19,3	-1	-2,1	39,0	-13,3
55 Jahre und älter	71	58	46	13	22,4	3	4,4	-4,9	-25,8
seit Jahresbeginn	2.831	2.555	2.323	x	x	-32	-1,1	-1,5	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	256	277	-17	-6,6	7	3,0	-0,8	-18,3
dar. in Erwerbstätigkeit	66	66	115	-	-	7	11,9	20,0	-2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	77	44	-19	-24,7	10	20,8	54,0	-35,3
15 bis unter 25 Jahre	44	76	41	-32	-42,1	-3	-6,4	35,7	-38,8
55 Jahre und älter	59	56	69	3	5,4	3	5,4	-27,3	-10,4
seit Jahresbeginn	2.878	2.639	2.383	x	x	1	0,0	-0,2	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,3	9,4	x	x	x	9,3	9,1	9,1
Männer	9,7	9,6	9,6	x	x	x	9,4	9,0	9,0
Frauen	9,3	8,9	9,1	x	x	x	9,2	9,2	9,2
15 bis unter 25 Jahre	12,9	12,8	14,2	x	x	x	12,3	12,2	13,4
15 bis unter 20 Jahre	12,8	13,0	13,9	x	x	x	10,9	11,6	12,7
50 bis unter 65 Jahre	9,9	9,5	9,4	x	x	x	9,4	9,1	9,1
55 bis unter 65 Jahre	11,4	11,1	11,0	x	x	x	10,9	10,6	10,8
Ausländer	35,8	36,6	38,6	x	x	x	55,6	56,9	59,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	10,0	10,1	x	x	x	10,0	9,8	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	17	29	43	-12	-41,4	-24	-58,5	-3,3	19,4
Zugang seit Jahresbeginn	324	307	278	x	x	-80	-19,8	-15,4	-16,5
Bestand	241	192	209	49	25,5	-15	-5,9	-20,0	-14,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 32 auf 435 Personen gestiegen. Das waren 38 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 139 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 105 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 1.397 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 99 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.390 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+109).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	750	706	646	44	6,2	61	8,9	7,3	7,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	435	403	404	32	7,9	38	9,6	10,7	15,4	
52,4% Männer	228	220	217	8	3,6	7	3,2	15,2	14,8	
47,6% Frauen	207	183	187	24	13,1	31	17,6	5,8	16,1	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	39	39	40	-	-	11	39,3	85,7	42,9	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	9	9	-	-	-	-	28,6	28,6	
57,7% 50 Jahre und älter	251	230	224	21	9,1	41	19,5	13,3	16,7	
48,7% dar. 55 Jahre und älter	212	197	193	15	7,6	31	17,1	11,3	10,3	
14,7% Langzeitarbeitslose	64	61	54	3	4,9	15	30,6	7,0	-3,6	
6,9% Schwerbehinderte Menschen	30	29	29	1	3,4	-1	-3,2	-19,4	-23,7	
2,5% Ausländer	11	11	12	-	-	-3	-21,4	10,0	20,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	139	104	98	35	33,7	5	3,7	-8,0	-11,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	58	49	28	48,3	-10	-10,4	-18,3	-14,0	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	24	18	8	33,3	16	100,0	41,2	-30,8	
15 bis unter 25 Jahre	22	31	17	-9	-29,0	-1	-4,3	121,4	6,3	
55 Jahre und älter	36	28	24	8	28,6	3	9,1	-6,7	-22,6	
seit Jahresbeginn	1.397	1.258	1.154	x	x	99	7,6	8,1	9,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	105	115	160	-10	-8,7	5	5,0	21,1	24,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	40	39	86	1	2,6	1	2,6	25,8	26,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	36	28	-2	-5,6	11	47,8	80,0	27,3	
15 bis unter 25 Jahre	21	37	21	-16	-43,2	3	16,7	85,0	31,3	
55 Jahre und älter	23	26	39	-3	-11,5	-4	-14,8	-7,1	2,6	
seit Jahresbeginn	1.390	1.285	1.170	x	x	109	8,5	8,8	7,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,3	2,2	
Männer	2,7	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,2	2,2	
Frauen	2,7	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,1	
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,4	1,8	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,6	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,3	3,2	x	x	x	3,0	2,9	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,1	4,0	x	x	x	3,9	3,8	3,7	
Ausländer	2,3	2,3	2,5	x	x	x	3,7	2,6	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,4	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 6 auf 1.110 Personen gestiegen. Das waren 12 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 6,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 137 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 134 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.434 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 131 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.488 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-108).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.479	1.504	1.499	-25	-1,7	-16	-1,1	-0,9	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.110	1.104	1.119	6	0,5	12	1,1	0,5	0,3
54,1% Männer	601	599	604	2	0,3	24	4,2	4,5	4,0
45,9% Frauen	509	505	515	4	0,8	-12	-2,3	-3,8	-3,7
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	126	124	141	2	1,6	8	6,8	-	7,6
4,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	48	52	-1	-2,1	8	20,5	9,1	6,1
40,0% 50 Jahre und älter	444	440	433	4	0,9	-3	-0,7	0,9	-3,3
30,9% dar. 55 Jahre und älter	343	346	345	-3	-0,9	6	1,8	7,1	3,0
52,5% Langzeitarbeitslose	583	581	569	2	0,3	83	16,6	24,9	19,8
4,8% Schwerbehinderte Menschen	53	49	45	4	8,2	12	29,3	6,5	15,4
14,2% Ausländer	158	162	170	-4	-2,5	-40	-20,2	-21,7	-20,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	128	108	9	7,0	3	2,2	-8,6	-21,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	16	17	30	187,5	10	27,8	-23,8	-22,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	27	24	-8	-29,6	1	5,6	-12,9	-27,3
15 bis unter 25 Jahre	24	26	22	-2	-7,7	-	-	-3,7	-24,1
55 Jahre und älter	35	30	22	5	16,7	-	-	-3,2	-29,0
seit Jahresbeginn	1.434	1.297	1.169	x	x	-131	-8,4	-9,4	-9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	134	141	117	-7	-5,0	2	1,5	-13,5	-44,3
dar. in Erwerbstätigkeit	26	27	29	-1	-3,7	6	30,0	12,5	-42,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	41	16	-17	-41,5	-1	-4,0	36,7	-65,2
15 bis unter 25 Jahre	23	39	20	-16	-41,0	-6	-20,7	8,3	-60,8
55 Jahre und älter	36	30	30	6	20,0	7	24,1	-38,8	-23,1
seit Jahresbeginn	1.488	1.354	1.213	x	x	-108	-6,8	-7,5	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,9	x	x	x	6,8	6,8	6,9
Männer	7,1	7,0	7,1	x	x	x	6,8	6,7	6,8
Frauen	6,6	6,6	6,7	x	x	x	6,9	6,9	7,1
15 bis unter 25 Jahre	9,9	9,7	11,0	x	x	x	10,0	10,5	11,1
15 bis unter 20 Jahre	10,7	10,9	11,8	x	x	x	8,9	10,0	11,1
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,4	6,2	6,4
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,1	7,0	x	x	x	7,1	6,8	7,1
Ausländer	33,5	34,3	36,0	x	x	x	51,9	54,3	56,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,3	7,4	x	x	x	7,3	7,3	7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 430 auf 2.812 Personen gestiegen. Das waren 133 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 8,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,1%. Dabei meldeten sich 854 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 426 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 6.538 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 330 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.986 Abmeldungen von Arbeitslosen (+653).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 41 Stellen auf 541 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 34 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im November 85 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.269 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 193.

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.882	4.359	4.021	523	12,0	20	0,4	-0,6	1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.812	2.382	2.275	430	18,1	133	5,0	6,8	2,2
53,2% Männer	1.497	1.302	1.226	195	15,0	110	7,9	7,3	2,5
46,8% Frauen	1.315	1.080	1.049	235	21,8	23	1,8	6,2	1,8
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	228	199	204	29	14,6	4	1,8	9,9	-0,5
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	66	70	1	1,5	-	-	-	-20,5
43,4% 50 Jahre und älter	1.220	1.037	1.005	183	17,6	106	9,5	10,1	5,6
33,7% dar. 55 Jahre und älter	947	810	773	137	16,9	97	11,4	9,2	3,2
31,5% Langzeitarbeitslose	885	863	850	22	2,5	111	14,3	10,8	6,9
6,6% Schwerbehinderte Menschen	185	189	182	-4	-2,1	14	8,2	9,2	7,1
16,1% Ausländer	453	321	333	132	41,1	-4	-0,9	-5,3	-4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	854	495	416	359	72,5	-63	-6,9	1,9	-4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	585	292	181	293	100,3	-50	-7,9	2,8	-2,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	67	75	11	16,4	6	8,3	13,6	10,3
15 bis unter 25 Jahre	95	71	75	24	33,8	-12	-11,2	20,3	-12,8
55 Jahre und älter	230	117	83	113	96,6	-7	-3,0	0,9	-7,8
seit Jahresbeginn	6.538	5.684	5.189	x	x	330	5,3	7,4	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	426	386	454	40	10,4	-40	-8,6	-21,4	-16,7
dar. in Erwerbstätigkeit	111	113	181	-2	-1,8	-30	-21,3	-16,3	-8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	113	91	-7	-6,2	3	2,9	-9,6	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	61	66	76	-5	-7,6	3	5,2	-21,4	-17,4
55 Jahre und älter	100	86	87	14	16,3	-39	-28,1	-32,8	-17,9
seit Jahresbeginn	6.986	6.560	6.174	x	x	653	10,3	11,8	14,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,5	7,2	6,9	x	x	x	8,1	6,8	6,8
Männer	8,9	7,8	7,3	x	x	x	8,3	7,2	7,1
Frauen	8,0	6,6	6,4	x	x	x	8,0	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	7,6	6,6	6,8	x	x	x	8,4	6,8	7,7
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,8	6,2	x	x	x	6,5	6,4	8,5
50 bis unter 65 Jahre	8,8	7,5	7,3	x	x	x	8,0	6,7	6,8
55 bis unter 65 Jahre	9,7	8,3	7,9	x	x	x	8,8	7,6	7,7
Ausländer	16,7	11,8	12,2	x	x	x	21,3	15,8	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	7,8	7,4	x	x	x	8,8	7,3	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	85	94	93	-9	-9,6	-4	-4,5	113,6	-4,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.269	1.184	1.090	x	x	-193	-13,2	-13,8	-18,0
Bestand	541	582	653	-41	-7,0	34	6,7	8,0	-0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 370 auf 1.247 Personen gestiegen. Das waren 70 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%.

Dabei meldeten sich 613 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 244 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Beginn des Jahres gab es 4.163 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 532 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.559 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+692).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.586	2.097	1.731	489	23,3	53	2,1	0,1	8,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.247	877	784	370	42,2	70	5,9	11,2	11,5	
49,4% Männer	616	457	396	159	34,8	34	5,8	5,3	3,7	
50,6% Frauen	631	420	388	211	50,2	36	6,1	18,3	20,9	
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	75	55	56	20	36,4	1	1,4	14,6	27,3	
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	7	15	6	85,7	1	8,3	-12,5	36,4	
51,1% 50 Jahre und älter	637	476	455	161	33,8	39	6,5	8,2	6,8	
41,3% dar. 55 Jahre und älter	515	394	372	121	30,7	39	8,2	4,0	0,5	
9,1% Langzeitarbeitslose	113	112	107	1	0,9	-13	-10,3	-20,0	-28,7	
8,1% Schwerbehinderte Menschen	101	102	90	-1	-1,0	18	21,7	18,6	9,8	
13,2% Ausländer	164	64	48	100	156,3	18	12,3	33,3	45,5	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	613	297	226	316	106,4	-50	-7,5	-	3,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	525	220	150	305	138,6	-27	-4,9	-4,3	5,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	38	35	7	18,4	-2	-4,3	31,0	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	54	38	37	16	42,1	-9	-14,3	11,8	8,8	
55 Jahre und älter	182	62	49	120	193,5	1	0,6	-12,7	4,3	
seit Jahresbeginn	4.163	3.550	3.253	x	x	532	14,7	19,6	21,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	244	188	260	56	29,8	-16	-6,2	-11,3	7,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	89	84	146	5	6,0	-5	-5,3	10,5	12,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	49	45	13	26,5	4	6,9	-	-15,1	
15 bis unter 25 Jahre	35	31	31	4	12,9	4	12,9	-	29,2	
55 Jahre und älter	66	42	57	24	57,1	-19	-22,4	-28,8	9,6	
seit Jahresbeginn	4.559	4.315	4.127	x	x	692	17,9	19,6	21,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	2,6	2,4	x	x	x	3,6	2,4	2,1	
Männer	3,7	2,7	2,4	x	x	x	3,5	2,6	2,3	
Frauen	3,9	2,6	2,4	x	x	x	3,7	2,2	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,8	1,9	x	x	x	2,8	1,8	1,6	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,6	1,3	x	x	x	1,2	0,8	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	4,6	3,4	3,3	x	x	x	4,3	3,1	3,1	
55 bis unter 65 Jahre	5,3	4,0	3,8	x	x	x	4,9	3,9	3,8	
Ausländer	6,0	2,4	1,8	x	x	x	6,8	2,2	1,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	2,9	2,6	x	x	x	3,9	2,6	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 60 auf 1.565 Personen gestiegen. Das waren 63 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 182 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.375 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 202 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.427 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-39).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.296	2.262	2.290	34	1,5	-33	-1,4	-1,4	-3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.565	1.505	1.491	60	4,0	63	4,2	4,4	-2,1
56,3% Männer	881	845	830	36	4,3	76	9,4	8,5	2,0
43,7% Frauen	684	660	661	24	3,6	-13	-1,9	-0,3	-6,8
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	153	144	148	9	6,3	3	2,0	8,3	-8,1
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	59	55	-5	-8,5	-1	-1,8	1,7	-28,6
37,3% 50 Jahre und älter	583	561	550	22	3,9	67	13,0	11,8	4,6
27,6% dar. 55 Jahre und älter	432	416	401	16	3,8	58	15,5	14,6	5,8
49,3% Langzeitarbeitslose	772	751	743	21	2,8	124	19,1	17,5	15,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	84	87	92	-3	-3,4	-4	-4,5	-	4,5
18,5% Ausländer	289	257	285	32	12,5	-22	-7,1	-11,7	-9,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	198	190	43	21,7	-13	-5,1	4,8	-12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	60	72	31	-12	-16,7	-23	-27,7	33,3	-29,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	29	40	4	13,8	8	32,0	-3,3	17,6
15 bis unter 25 Jahre	41	33	38	8	24,2	-3	-6,8	32,0	-26,9
55 Jahre und älter	48	55	34	-7	-12,7	-8	-14,3	22,2	-20,9
seit Jahresbeginn	2.375	2.134	1.936	x	x	-202	-7,8	-8,1	-9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	198	194	-16	-8,1	-24	-11,7	-29,0	-35,8
dar. in Erwerbstätigkeit	22	29	35	-7	-24,1	-25	-53,2	-50,8	-48,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	64	46	-20	-31,3	-1	-2,2	-15,8	-11,5
15 bis unter 25 Jahre	26	35	45	-9	-25,7	-1	-3,7	-34,0	-33,8
55 Jahre und älter	34	44	30	-10	-22,7	-20	-37,0	-36,2	-44,4
seit Jahresbeginn	2.427	2.245	2.047	x	x	-39	-1,6	-0,7	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,4	4,6
Männer	5,3	5,0	4,9	x	x	x	4,8	4,6	4,8
Frauen	4,2	4,0	4,0	x	x	x	4,3	4,1	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,8	4,9	x	x	x	5,6	5,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	4,8	5,2	4,9	x	x	x	5,3	5,6	7,4
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,0	x	x	x	3,7	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,2	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,9
Ausländer	10,6	9,4	10,5	x	x	x	14,5	13,6	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,9	4,9	x	x	x	4,9	4,7	5,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Oktober auf November um 235 auf 2.120 Personen gestiegen. Das waren 114 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,9%. Dabei meldeten sich 515 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 280 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-39). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.153 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 111 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.258 Abmeldungen von Arbeitslosen (+188). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im November um 18 Stellen auf 379 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 105 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im November 77 neue Arbeitsstellen, 80 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.007 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 198.

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %		
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.346	3.200	3.073	146	4,6	28	0,8	0,9	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.120	1.885	1.902	235	12,5	114	5,7	3,5	1,6
55,6% Männer	1.178	1.057	1.051	121	11,4	110	10,3	9,0	7,6
44,4% Frauen	942	828	851	114	13,8	4	0,4	-2,7	-4,9
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	185	162	180	23	14,2	9	5,1	-4,7	-13,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	49	76	10	20,4	4	7,3	-12,5	4,1
41,7% 50 Jahre und älter	885	777	795	108	13,9	14	1,6	0,8	-0,5
32,5% dar. 55 Jahre und älter	688	613	640	75	12,2	26	3,9	3,2	4,4
35,9% Langzeitarbeitslose	761	749	741	12	1,6	43	6,0	5,3	3,6
5,8% Schwerbehinderte Menschen	123	113	117	10	8,8	11	9,8	15,3	20,6
14,3% Ausländer	304	272	275	32	11,8	5	1,7	-5,9	-15,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	515	300	317	215	71,7	14	2,8	-6,5	-7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	335	117	131	218	186,3	20	6,3	-24,0	-8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	74	64	-25	-33,8	-1	-2,0	32,1	-14,7
15 bis unter 25 Jahre	77	49	56	28	57,1	4	5,5	19,5	-24,3
55 Jahre und älter	140	59	73	81	137,3	5	3,7	-9,2	14,1
seit Jahresbeginn	4.153	3.638	3.338	x	x	111	2,7	2,7	3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	280	316	333	-36	-11,4	-39	-12,2	-14,8	-19,8
dar. in Erwerbstätigkeit	71	86	121	-15	-17,4	-11	-13,4	-25,2	-4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	81	81	-20	-24,7	-12	-16,4	6,6	-1,2
15 bis unter 25 Jahre	53	64	57	-11	-17,2	-13	-19,7	-11,1	-18,6
55 Jahre und älter	70	86	80	-16	-18,6	-1	-1,4	-1,1	-21,6
seit Jahresbeginn	4.258	3.978	3.662	x	x	188	4,6	6,1	8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	7,3	7,4	x	x	x	7,9	7,1	7,3
Männer	9,1	8,1	8,1	x	x	x	8,3	7,5	7,6
Frauen	7,4	6,5	6,7	x	x	x	7,4	6,8	7,1
15 bis unter 25 Jahre	8,9	7,8	8,7	x	x	x	9,0	8,7	10,6
15 bis unter 20 Jahre	8,9	7,4	11,5	x	x	x	7,8	8,0	10,4
50 bis unter 65 Jahre	8,0	7,0	7,2	x	x	x	8,0	7,1	7,3
55 bis unter 65 Jahre	8,9	7,9	8,2	x	x	x	8,8	7,9	8,1
Ausländer	20,8	18,6	18,8	x	x	x	27,6	26,7	30,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,9	7,9	8,0	x	x	x	8,5	7,7	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	77	87	83	-10	-11,5	-80	-51,0	33,8	-
Zugang seit Jahresbeginn	1.007	930	843	x	x	-198	-16,4	-11,3	-14,2
Bestand	379	397	437	-18	-4,5	-105	-21,7	-23,5	-23,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Oktober auf November um 190 auf 791 Personen gestiegen. Das waren 27 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 340 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 136 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 2.383 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 239 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.495 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+331).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.486	1.375	1.222	111	8,1	12	0,8	3,1	9,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	791	601	607	190	31,6	27	3,5	1,9	9,6	
54,5% Männer	431	337	331	94	27,9	19	4,6	0,9	7,8	
45,5% Frauen	360	264	276	96	36,4	8	2,3	3,1	11,7	
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	60	53	47	7	13,2	2	3,4	39,5	9,3	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	11	13	3	27,3	-	-	22,2	44,4	
52,8% 50 Jahre und älter	418	321	335	97	30,2	-2	-0,5	-4,5	0,6	
44,8% dar. 55 Jahre und älter	354	288	308	66	22,9	15	4,4	3,6	11,2	
13,5% Langzeitarbeitslose	107	105	103	2	1,9	11	11,5	10,5	13,2	
7,8% Schwerbehinderte Menschen	62	52	52	10	19,2	8	14,8	20,9	23,8	
7,8% Ausländer	62	30	25	32	106,7	-	-	-3,2	8,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	340	163	165	177	108,6	14	4,3	-14,2	-8,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	284	101	100	183	181,2	22	8,4	-18,5	-8,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	32	33	-6	-18,8	-8	-23,5	-	-8,3	
15 bis unter 25 Jahre	34	28	21	6	21,4	-5	-12,8	33,3	-36,4	
55 Jahre und älter	107	37	44	70	189,2	10	10,3	-15,9	15,8	
seit Jahresbeginn	2.383	2.043	1.880	x	x	239	11,1	12,4	15,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	136	164	179	-28	-17,1	-7	-4,9	2,5	-6,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	48	65	89	-17	-26,2	-4	-7,7	3,2	-	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	30	40	-2	-6,7	-3	-9,7	-23,1	33,3	
15 bis unter 25 Jahre	26	21	31	5	23,8	9	52,9	-19,2	-6,1	
55 Jahre und älter	42	57	54	-15	-26,3	5	13,5	32,6	-5,3	
seit Jahresbeginn	2.495	2.359	2.195	x	x	331	15,3	16,7	17,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,3	2,4	x	x	x	3,0	2,3	2,2	
Männer	3,3	2,6	2,5	x	x	x	3,2	2,6	2,4	
Frauen	2,8	2,1	2,2	x	x	x	2,8	2,0	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,6	2,3	x	x	x	3,0	1,9	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,7	2,0	x	x	x	2,0	1,3	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,8	2,9	3,0	x	x	x	3,8	3,0	3,0	
55 bis unter 65 Jahre	4,6	3,8	4,0	x	x	x	4,4	3,6	3,6	
Ausländer	4,2	2,0	1,7	x	x	x	5,7	2,9	2,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	2,5	2,5	x	x	x	3,2	2,5	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten
 November 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Oktober auf November um 45 auf 1.329 Personen gestiegen. Das waren 87 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,9%.

Dabei meldeten sich 175 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 144 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.770 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 128 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.763 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-143).

Merkmale	Nov 2023	Okt 2023	Sep 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2022		Okt 2022	Sep 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.860	1.825	1.851	35	1,9	16	0,9	-0,7	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.329	1.284	1.295	45	3,5	87	7,0	4,3	-1,7
56,2% Männer	747	720	720	27	3,8	91	13,9	13,2	7,5
43,8% Frauen	582	564	575	18	3,2	-4	-0,7	-5,2	-11,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	125	109	133	16	14,7	7	5,9	-17,4	-19,4
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	38	63	7	18,4	4	9,8	-19,1	-1,6
35,1% 50 Jahre und älter	467	456	460	11	2,4	16	3,5	4,8	-1,3
25,1% dar. 55 Jahre und älter	334	325	332	9	2,8	11	3,4	2,8	-1,2
49,2% Langzeitarbeitslose	654	644	638	10	1,6	32	5,1	4,5	2,2
4,6% Schwerbehinderte Menschen	61	61	65	-	-	3	5,2	10,9	18,2
18,2% Ausländer	242	242	250	-	-	5	2,1	-6,2	-17,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	175	137	152	38	27,7	-	-	4,6	-6,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	16	31	35	218,8	-2	-3,8	-46,7	-8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	42	31	-19	-45,2	7	43,8	75,0	-20,5
15 bis unter 25 Jahre	43	21	35	22	104,8	9	26,5	5,0	-14,6
55 Jahre und älter	33	22	29	11	50,0	-5	-13,2	4,8	11,5
seit Jahresbeginn	1.770	1.595	1.458	x	x	-128	-6,7	-7,4	-8,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	144	152	154	-8	-5,3	-32	-18,2	-28,0	-30,9
dar. in Erwerbstätigkeit	23	21	32	2	9,5	-7	-23,3	-59,6	-13,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	51	41	-18	-35,3	-9	-21,4	37,8	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	27	43	26	-16	-37,2	-22	-44,9	-6,5	-29,7
55 Jahre und älter	28	29	26	-1	-3,4	-6	-17,6	-34,1	-42,2
seit Jahresbeginn	1.763	1.619	1.467	x	x	-143	-7,5	-6,4	-3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,0	5,0	x	x	x	4,9	4,8	5,2
Männer	5,7	5,5	5,5	x	x	x	5,1	4,9	5,2
Frauen	4,6	4,4	4,5	x	x	x	4,7	4,7	5,1
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,2	6,4	x	x	x	6,0	6,8	8,4
15 bis unter 20 Jahre	6,8	5,7	9,5	x	x	x	5,8	6,7	9,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,0	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,2	4,5
Ausländer	16,5	16,5	17,1	x	x	x	21,9	23,8	27,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,4	5,4	x	x	x	5,2	5,2	5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

November-Blues am Arbeitsmarkt

Im Bezirk der Arbeitsagentur Stralsund ist die Arbeitslosigkeit im November spürbar angestiegen. 10.236 Männer und Frauen sind in der Region aktuell ohne Job. Das sind 652 Personen mehr als noch im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,6 Prozentpunkte von 8,5 Prozent im Oktober auf nun 9,1 Prozent.

Dabei waren es im aktuellen Berichtsmonat fast ausschließlich die beiden Tourismusgebiete, die den Anstieg der Beschäftigungslosigkeit für die Gesamtregion verursachten. Auf Rügen zum Beispiel nahm die Arbeitslosenzahl binnen Monatsfrist um gleich 430 Personen zu. Das ist ein Zuwachs um 18,1 Prozent. 2.812 Männer und Frauen sind auf Deutschlands größter Insel aktuell ohne Job. Die Arbeitslosenquote sprang von 7,2 auf 8,5 Prozent. In der Region Ribnitz-Damgarten, zu der auch die Halbinsel Fischland-Darß-Zingst zählt, sah es ganz ähnlich aus. Hier sind 2.120 Personen arbeitslos gemeldet. Das ist ein Anstieg gegenüber dem Vormonat um 235 Personen bzw. 12,5 Prozent. Die Arbeitslosenquote erreichte mit 8,2 Prozent allerdings immer noch den niedrigsten Wert unter allen Regionen im Agenturbezirk.

Für Thorsten Nappe, den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Stralsund, ist der November eine sehr spezielle Zeit am Arbeitsmarkt – gerade für die Tourismusregionen. „Die Urlaubs- und Ferienzeiten sind vorbei. Das Weihnachtsgeschäft ist noch nicht gestartet. Die Personalnachfrage erlebt die übliche Flaute. Erste Mitarbeiter werden entlassen. Wir registrieren eine deutliche Zunahme der Arbeitslosenzahlen in der Region. Allerdings sind wir auch noch weit entfernt von dem hohen Niveau, das wir in den Wintermonaten erreichen werden. Denn viele Firmen aus dem Hotel- und Gastronomiegewerbe werden versuchen, einen Teil ihres Personals noch über das Weihnachtsgeschäft im Unternehmen zu halten. Doch auch wenn die Zeit über den Jahreswechsel den Unternehmen noch einmal ein gutes Urlaubsgeschäft bescheren könnte – eine Personalnachfrage wie in der Sommersaison werden die kommenden Feiertage nicht bringen. Insgesamt betrachtet sorgt die trübe Jahreszeit daher regelmäßig für einen November-Blues am Arbeitsmarkt.“

Dass das Tourismusgewerbe langsam in die Wintersaison rutscht, ist auch bei einem Blick auf die Beschäftigungslosigkeit nach Branchen zu bemerken. Der mit Abstand stärkste Zuwachs bei den Arbeitslosenzahlen ist aus dem Bereich des Gastgewerbes zu verzeichnen, gefolgt vom Handel und den Reinigungsberufen. Saisonunabhängige Wirtschaftsbereiche, zum Beispiel aus der Fertigung oder den unternehmensnahen Dienstleistungen, haben dagegen sogar noch leichte Personalbedarfe. Das führt auch in den Regionen zu einem differenzierten Bild – insbesondere in den beiden weniger touristisch geprägten Geschäftsstellen Stralsund und Grimmen.

In Grimmen stieg die Beschäftigungslosigkeit um gerade einmal 38 Personen. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell bei 9,5 Prozent. Das sind 0,2 Prozentpunkte mehr als im Vormonat. In der Hansestadt Stralsund ist die Beschäftigungslosigkeit sogar leicht gesunken. 3.297 Männer und Frauen sind im Stadtgebiet derzeit ohne Job. Das sind 51 Personen weniger als noch im Oktober. Ein wirklich starker Rückgang ist das nicht, dennoch sorgte er dafür, dass die Arbeitslosenquote von 11,8 auf 11,6 Prozent sank.

Eine genaue Voraussage der Arbeitsmarktentwicklung für die nächsten Monaten gestaltet sich nach Einschätzung des Agenturchefs nicht ganz so einfach. „Natürlich können wir jetzt schon sagen, dass die Beschäftigungslosigkeit auch im Dezember wieder steigen wird und im Januar oder Februar ihren Höhepunkt erreicht. Allerdings rechneten wir in der Vergangenheit auch immer mit einem Rückgang der Arbeitslosenzahlen im Vergleich zu den jeweiligen Vorjahreswerten. Allein durch die demographische Entwicklung in Mecklenburg-Vorpommern zeigte sich dieser Effekt. Das ist seit einiger Zeit anders. Im aktuellen Berichtsmonat liegt die gemeldete Arbeitslosigkeit um 471 Personen (4,8 Prozent) über dem Wert des Novembers 2022. Und wie sich dies in naher Zukunft entwickeln wird, ist noch mit einigen Fragezeichen versehen. Wir haben zum Beispiel sehr genau die Entwicklung im Baubereich im Blick. Momentan werden hier noch eine ganze Reihe von Aufträgen abgearbeitet. Auch können witterungsbedingte Arbeitsausfälle mit dem Saison-Kurzarbeitergeld abgefangen werden. Spannend ist, wie die Situation nach dem Winter aussehen wird.“